

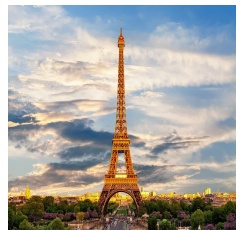
# Französisch als Neigungsfach



# Warum Französisch lernen?

Eine Fremdsprache lernt man, um sie anzuwenden.  
Deshalb bieten wir im Fach Französisch viele  
Gelegenheiten, die französische Sprache zu nutzen:

- in Dialogen/ kurzen Vorträgen/ Partnerinterviews innerhalb der Lerngruppe
- durch den Kontakt zu europäischen Austauschpartnern in Form von Briefen/ E-Mails und Videos
- bei unserem Auslandsaufenthalt in Paris in Klasse 9/10 beziehungsweise in Liège in Klasse 7/8



# Warum Französisch lernen?

Französisch ist nicht nur eine schöne Sprache, sondern bietet darüber hinaus viele Chancen für die Zukunft:

- Während Englisch auf dem Arbeitsmarkt heutzutage zur Selbstverständlichkeit geworden ist, stellt Französisch einen Mehrwert dar – auch beim künftigen Arbeitgeber
- Jeder, der nach dem Realschulabschluss die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erreichen möchte, muss eine zweite Fremdsprache erlernen
- Eine zweite Fremdsprache erweitert zudem die Möglichkeiten für die Zeit nach einem erfolgreichen Schulabschluss (Au Pair, Fremdsprachenassistentenkraft, Auslandsaufenthalt)



# Grundsätzliches zum Neigungsfach **Französisch**

Der Unterricht im Neigungsfach Französisch beginnt ab dem Schuljahr 2020/21 in der Jahrgangsstufe 7.

In den Jahrgängen 7 und 8 erfolgt der Unterricht dreistündig, in den Jahrgängen 9 und 10 sind vier Stunden pro Woche vorgesehen.



# Grundsätzliches zum Neigungsfach **Französisch**

Im Fach Französisch sollen kommunikative Kompetenzen gefördert werden (Hören, Lesen, Sprechen/ Sprachmittlung, Schreiben).

Diese werden vor allem in kooperativen Lernformen gefördert, bei denen Schülerinnen und Schüler auf Französisch kommunizieren und einander beim Lernen unterstützen sollen.

Darüber hinaus sollen sie die französische Kultur kennenlernen (beispielsweise französische Gerichte ausprobieren, Lieder und Filme entdecken, aber auch wichtige Sehenswürdigkeiten erkennen und Faktenwissen zu Frankreich erwerben)



# Ziele des Unterrichts

Wir wollen...

- die Freude an der französischen Sprache wecken und verstärken
- die französische Kultur näher kennenlernen
- die Schülerinnen und Schüler dazu befähigen, alltägliche Kommunikationssituationen mit französischen Muttersprachlern bewältigen zu können
- kommunikative Kompetenzen im Bereich Hören/ Lesen/ Schreiben und Sprechen und der Sprachmittlung fördern



# So arbeiten wir

- mit dem Buch: Tous ensemble/ Ernst Klett Verlag sowie allen dazugehörigen Materialien (Übungsheft/ CD...)
- mit authentischen Materialien: Lieder/ Prospekten/ Kinobroschüren/ Filmen...
- mit einer Reihe interessanter Projekte:

Neben unserer Fahrt nach Paris (Klasse 9/10) und unserer Fahrt nach Liège (Klasse 7/8) arbeiten wir derzeit mit einer tschechischen Schule an gemeinsamen Projekten. So können wir in Europa mit der französischen Sprache neue Kontakte knüpfen, indem wir Brieffreundschaften pflegen, uns in Form von Videos vorstellen oder gemeinsame Projekte im Internet präsentieren.



# So fördern wir

Interessierte Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, an unserer **DELF-AG** teilzunehmen:

- Die DELF-Prüfung ist ein Angebot des institut français, bei dem Schülerinnen und Schüler von französischen Muttersprachlern in den Kompetenzbereichen Hören/ Lesen/ Schreiben/ Sprechen geprüft werden
- Die Teilnahme an einer DELF-Prüfung ist mit einer Zahlung einer Teilnahmegebühr verbunden (je nach Sprachniveau liegt diese Gebühr zwischen 20 und 50 Euro)



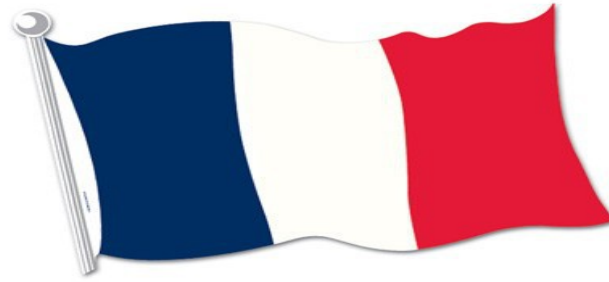


# So fördern wir

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten bei bestandener Prüfung ein Zertifikat, das ihnen ihr Sprachniveau bescheinigt
- in der DELF-AG werden die Schülerinnen und Schüler auf die Prüfung vorbereitet
- Im Gegensatz zum Unterricht wird eine AG nicht benotet!

Alle Schülerinnen und Schüler haben hier also die Gelegenheit, ohne jeglichen Druck bereits erlernte Inhalte zu wiederholen und zu festigen





**Merci beaucoup!**

